

Aus für Wettangeln am Mostlandlteich !

Liebe Mitglieder, Tageskartenfischer, Jahreskartenangler, Wettangler, und Besucher unserer Internetseite.

Aus gegebenen Anlass sind ab sofort alle noch anstehenden Wettfischtermine für 2012 als Wettfischveranstaltung abgesagt. Es ist uns leider nicht mehr möglich Wettfischen unter den gegebenen Umständen zu veranstalten. Weder kältern wir unsere Fische fünf Stunden in einem Setzkescher, noch schlachten wir diese vor der Abwaage bzw. Wertung weidgerecht ab.

Da wir eine sehr große Teichanlage haben sind oft bis zu 60 Personen anwesend. Das würde bedeuten das fast 200 unserer schönsten und größten Fische weidgerecht getötet werden müssten. Selbst bei einer ordnungsgemäßen Meldung der Veranstaltung, wie in der Wettfischverordnung vorgeschrieben, würden wir uns im kriminellen Graubereich befinden, da ein Schlachten der Tiere nicht in Frage kommen würde.

Uns bleibt also nur noch die eigentliche Variante lediglich Tageskarten zu verkaufen um diese Termine wahrzunehmen und uns am Mostlandlteich zum gemeinsamen Angeln zu treffen. Für ein üppiges Mittagessen an beiden Tagen wird gesorgt. Gerade deshalb bitten wir eventuell weitere Anmeldungen oder Abmeldungen bekannt zu geben um die Portionen kalkulieren zu können. Beginn und Dauer ist hier nicht vorgeschrieben (siehe Teichordnung) und darf auch 5 Stunden überschreiten. Wir bitten aus Platzmangel die zugeteilte Platznummer einzuhalten. Ebenfalls ist es erlaubt den gefangenen Fisch zu wiegen, messen, fotografieren oder wieder schwimmen zu lassen, wie es eigentlich von allen Sparten der Fischerei praktiziert wird, egal ob Fliegenfischer, Meeresangler oder Karpfenangler. Beendet ist somit auch der große Einkauf von Sachpreisen vor einer Veranstaltung, das somit vermutlich von einigen Angelgeschäften die von der Bank vorgegebenen Bilanzzahlen in Zukunft nicht mehr erfüllt werden könnten.

So bleibt uns wenigstens das Wichtigste, nämlich gemeinsames Angeln unter Freunden und ein geselliger Tag. Wir bitten aber unsere Teichordnung strikt einzuhalten.

In der Hoffnung das für 2013 ein zufriedenstellendes Instrumentarium gefunden wird das den Wettangler nicht kriminalisiert sonder den Wettangler an die jeweiligen Tageskartenbestimmungen eines Gewässers angleicht. Jede andere Regelung wäre unfair und unakzeptabel. Denn ich bin mir sicher das es dem Fisch egal ist ob er von einem Tageskartenangler, Wettfischer, Fliegenfischer oder Schwarzfischer gefangen wird.

Nun werden einige Herren gefordert sein um längst versäumtes wieder in die richtigen Bahnen zu bringen. Alleine wenn ich an die Wettfischverordnung denke ist der letzte Punkt eine reine Verhöhnung gegenüber Gewässerbesitzer und Veranstalter.

Unterscheidungen zwischen Fluss und Teichwirtschaft werden notwendig werden. Entgegenwirkend soll auch gegen eine generellen Entnahme/Tötung gefangener Fische argumentiert werden – um nicht die schönen Fliegengewässer zu gefährden! Schließlich befinden wir uns im Jahr 2012 und nicht im Mittelalter.

Profunde Überzeugungsarbeit und Personen mit starken Argumenten gegenüber anderen Institutionen werden notwendig sein um uns Angler zu zeigen das zig Tausende Fischerbüchel nicht umsonst gekauft werden.

Es betrifft uns alle, ob Karpfenfischer, Fliegenfischer oder nur Genießer der Natur.

Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren.

In diesem Sinne sehen wir uns am Wasser.

12.07.2012 Gaspoltshofen

Obmann Fischerrunde Mostlandlteiche

Erich Schachner